

Gefragte Fachkräfte starten in die Arbeitswelt

Absolventen feiern Abschluss an CJD-Schule / Torsten Lindner geht

BAD NENNDORF. 16 Absolventen der CJD-Schule Schlaffhorst-Andersen haben noch einmal bewiesen, was sie in drei Jahren Ausbildung gelernt haben, bevor ihnen Schulleiter Torsten Lindner ihre Abschlusszeugnisse überreichte. Die Auszüge der Examensvorträge wechselten zwischen Gesang, Sprechen und Klavierspiel.

Vor 50 Jahren haben die Beatles („Das war mal eine Band“) ihr letztes Konzert in London gegeben, berichtete Lindner, der letztmalig einer Verabschiedung beiwohnte. Mit dieser Formation hätten die Absolventen diverse Parallelen.

Beispielsweise sind beide zu „tollen Gruppen gewachsen“. Wie bei den Beatles standen auch die Abschlusschüler vor ihrem letzten gemeinsamen Konzert. Da sie alles bestanden haben, konnten sie diesem mit großer Gelassenheit entgegenblicken. Das letzte Konzert der Beatles hatte auf einem Dach stattgefunden. „Sie stehen heute auf dem Dach der Schulkarriere“, zog Lindner einen Vergleich.

Auch Landesschuldezernentin Heike Bickmann gratulierte den 16 Schülern zu ihrem erfolgreichen Abschluss. „Fachkräfte wie Sie sind gefragt“, sagte sie. Auch Lindner

sprach von einem „Mangelberuf“, bei dem die Berufseinsteiger sehr gefragt seien. Viele hätten bereits einen Arbeitsvertrag in der Tasche, so Lindner, andere wollen mit einem Studium an das Gelernte anknüpfen.

Den Auftakt für die Vorträge machte Franziska Günther mit „I'm an American Woman“ aus dem Musical Rebecca. Claudia Schmidt rezitierte daraufhin die Werke Granatapfel und Zartbitterschokolade von Markus Barth. Keine Schokolade sondern einen Mann wollte Imke Schubert, die das Lied von Trude Herr und Jack Morris vortrug. *göt*



↑ Claudia Schmidt rezitiert Markus Barths Granatapfel.

⇐ Bei der Verabschiedung geht es gewohnt musikalisch zu.

FOTOS: GÖT